

Privatisierung

MENOLD BEZLER

Bewertung: Empfohlene Kanzlei im Vergaberecht, die seit 2005 dank des Wechsels von Dr. Frank Meininger und Dr. Beatrice Fabry auch im Vergaberecht spürbar aktiv ist. Die beiden verließen das Stuttgarter Luther-Büro mit einigen Associates, um zu ihren früheren Kollegen zu gehen, wo sie nun ihre guten Kontakte insbesondere zur öffentlichen Hand einsetzen. Gerade regional ist man gut verdrahtet. So betreuen beide etwa für das Land Baden-Württemberg das Pilot-PPP-Projekt Behördenzentrum Heidelberg. Fabry war bekanntermaßen für die Stadt Pforzheim bei der Privatisierung der Verkehrsbetriebe aktiv. Meininger ist weiterhin im BOS Net-Mandat des Bundesinnenministeriums tätig. Beide können bei Menold nun frei aufspielen – ungehindert von den SEC-bedingt strengen Ernst & Young-Regeln, die sie in ihrer Zeit bei der inzwischen von EY getrennten Kanzlei noch betrafen.

Besondere Stärken: Große Expertise in Mandaten der öffentlichen Hand, gerade auch PPP. Zudem viel Erfahrung in interdisziplinärer Zusammenarbeit im Entsorgungsbereich.

Häufig empfohlene Anwälte: Dr. Frank Meininger

Kanzleitätigkeit: Öffentliches Wirtschaftsrecht, [Privatisierung](#) sowie die Beratung zu PPP-Projekten. Auch auf Bundesebene tätig. Stark vertreten auf Landes- und kommunaler Ebene. Auch bspw. Abfall-, ÖPNV-, Versicherungsbereich. Beratung wie Vertretung. (2 Partner, 4 Associates)

Mandate: BMI zu BOS Net; Gebb zu Veräußerung von Liegenschaften; Land Baden-Württemberg zu PPP- Pilotprojekt Behördenzentrum Heidelberg und PPP-Leitfaden Vergaberecht; Landkreis Bodenseekreis zu Energie-PPP-Projekt; Gemeinde Hilzingen zu PPP-Pilotprojekt Altenheim; aus dem Markt bekannt: Stadt Pforzheim zu Privatisierung Verkehrsbetriebe.